

Unternehmer-Berater Hartmut Kriese verrät, warum Ziele so wichtig sind.

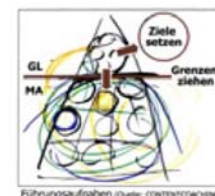
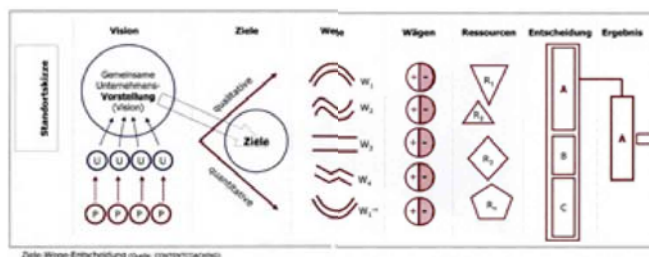


Genauso ist es. Das Schwierige ist, dass niemand der Beteiligten das so sehen kann, weil jeder – von der Geschäftsleitung bis zur Sekretärin – Teil des Unternehmens ist und durch den berühmten Tunnelblick daran gehindert wird. Der Tunnelblick ist ein wichtiges und zugleich höchst problematisches Phänomen. Zum einen ist es unerlässlich, die komplexe Realität eines Unternehmens zu verkörpern. Anders könnte man gar nicht handeln. Zum anderen kann man die ausgeblenden Dinge halt wirklich nicht mehr sehen, erst recht nicht, wenn diese zu den sogenannten »weichen Wirklichkeiten« gehören. Die werden überall als erstes ausgeblendet.



Seit zehn Jahren ist Hartmut Kriese selbstständig als Unternehmer-Berater tätig. Seit Anfang dieses Jahres lebt und arbeitet der gebürtige Lübecker in Petersberg bei Fulda.

Ganz einfach: Der Unternehmer, in diesem Fall Herr Dehler, ist davon ausgegangen, dass er Ziele hat, für sich selbst wie auch für seine Agentur, und mehr noch: Er hat allen Ernstes angenommen, dass alle An-



Ziemlich unspektakulär. Wir haben uns zusammengesetzt und mögliche Ziele erörtert, die Motive für diese Ziele geklärt und darauf geachtet, dass diese Ziele mit den ihm zur Verfügung stehenden Ressourcen

Gab es Ergebnisse?

Eindeutig ja. Ich glaube, ich lehne mich nicht zu weit aus dem Fenster, wenn ich davon spreche, dass es richtig gute Ergebnisse gab, betriebliche wie auch persönliche. Herr Dehler hatte – wie er es sagte – »wieder das Gefühl, sein Schiff ins freie Fahrwasser steuern zu können«. Das miteinander »funktionierte« plötzlich, alle wirkten erleichtert und hatten viel mehr Luft, sich um die Erledigung der geforderten Aufgaben zu kümmern. Herr Dehler musste nicht mehr versuchen, Probleme gewaltsam »in den Griff zu kriegen« – was ohnehin nur nach hinten losgeht. Herr Dehler selbst hat das für ihn Wichtigste so auf den Punkt gebracht: »Ich weiß jetzt, was führen heißt und was es dazu braucht: Erkenntnis, Einsicht und klare Ziele«.

Es hat sich also echt gelohnt.“

Stefan Dehler
Chapter STURMIUS, Fulda
T: +49-(0)661-6793232
sdehler@dehler-design.de

Und worin genau bestand Ihr Beitrag, Herr Kriese?

In der Begleitung als »Lotse« während einer Fahrt durch unbekanntes Gewässer. Und die Beschäftigung mit Zielen kennt – wie wir gesehen haben – viele Tücken und sie verlangt taktisch kluge Manöver, gerade, wenn es durch Untiefen im menschlichen Miteinander geht. Nur, dafür sollte ein kundiger Lotse auf der Brücke sein. Strategische Kommunikation ist so gesehen ein ergänzendes Führungsinstrument, das extrem gute Dienste leisten kann – extern und zeitlich befristet.

Hartmut Kriese
Chapter STURMIUS, Fulda
T: +49-(0)661-5008270
hk@content-coaching.de